

*Heiraths-Nebenregister
des Standesamtes Elsoff pro. 1882*

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 825

B.

Nr. 1.

Elsöpp am Jauß ^{ten}
Januar tausend achthundert Doppzig und Jmai

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Oberbauram Georg Peige

der Persönlichkeit nach
be kannt,

unagliipper Religion, geboren den *1. Jittau*
1804 des Jahres tausend achthundert
Jaußig und auf zu Friedenbach
Karl Niederkopf, wohnhaft zu Christianstädt

Sehn des Landwirts Carl Peige und
seines Gfammens gen. *Leicht* wohnhaft

zu Hof Strubach Banußpft Christianstädt
2. die *Perrlinus Milgalius Anna Maria Stemme*

der Persönlichkeit nach *durch den von Person be-
kannten Friedrich Roser* *ausz. kannt,*
unagliipper Religion, geboren den *1. November*
1804 des Jahres tausend achthundert
Jaußig zu Gr. Lengden
bis Göttingen, wohnhaft zu *Göttingen*

Tochter de *Maria Anna Maria Oppermann*
Anna Maria Stemme aus *dem verlauten Gfamm*
Maria Milgalius, *Siebenfelde* gen. *Weißener* wohnhaft
zu *Gr. Lengden bei Göttingen*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. ur Landwirt Jakob Harkenbracht

der Persönlichkeit nach _____

Ja kannt,

Seufzndraig Jahre alt, wohnhaft zu _____

Christiansieck

4. d. ur Maria Grunig Prapp

der Persönlichkeit nach _____

Ja kannt,

Seufzndraig Jahre alt, wohnhaft zu _____

Christiansieck

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Anna Peige

Paulus Harkenbradt

Jakob Harkenbracht

Grunig Prapp

Der Standesbeamte.

Batta

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 6^{ten} Januar 1882

Der Standesbeamte.

Batta

B.

Nr. 2.

Elsöpp am Dienstag den 25.
Februar tausend achtundachtzig und zwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Doktor in der Medizin Peter Müller

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten
Dezember des Jahres tausend achtundachtzig
Kunzig und zwölf zu Riecklein
wohnhaft zu Riecklein

Sohn des Doktor in der Medizin Peter Müller
und seiner Gattin Anna Elsöpp
geb. Schneider wohnhaft
zu Riecklein

2. die Elsöppin Heister aus bestimmt
Gennarba

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den Dienstag den 25.
Dezember des Jahres tausend achtundachtzig
Kunzig und fünf zu Bittelhausen
wohnhaft zu Bittelhausen

Tochter des Landwirtes Johann Georg
Heister und seiner Gattin Anna
Gehrkens geb. Bollmann wohnhaft
zu Bittelhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberbauramme Christian Hassenstiel

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rieckhlein

4. der Schuhmacher Wilhelm Schuppener

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rieckhlein

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Müller
Elisabeth Müller geb. Mürler
Christian Hassenstiel
Wilhelm Schuppener

Der Standesbeamte.

Hattex

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöff am 17ten Februar 1880

Der Standesbeamte.

Hattex

B.

Nr. 3.

Elsöff am Pfingstsonntag
geboren tausend achtundhundert achtzig und zwölf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Spätrauer Jakob Leike

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. November
November des Jahres tausend achtundhundert
fünfzig und drei zu Elsöff
wohnhaft zu Elsöff

Sohn des Landwirts Joseph Leike
und seiner Frau Maria Elisa
geb. Blaauw wohnhaft
zu Elsöff

2. die Wilhelmina Gellach aus Berlin,
als Gräfinne

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. September
September des Jahres tausend achtundhundert
fünfzig und acht zu Elsöff
wohnhaft zu Elsöff

Tochter des Landwirts
Joseph Gellach und seiner Frau
Anna Maria Kühnrich, geb. Weller wohnhaft
zu Elsöff

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Krieger Jakobus Gelbach

der Persönlichkeit nach _____

Kunstdrucker ^{be} kannt,
Jahre alt, wohnhaft zu Elsöpp

4. der Oberbauram Chriplian Leike

der Persönlichkeit nach _____

Kunstdrucker ^{be} kannt,
Jahre alt, wohnhaft zu Elsöpp

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jakob Leike
Milchmutter Leike geb. Gelbach
Jakobus Gelbach
Chriplian Leike

Der Standesbeamte.

Hattat

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 16. Februar 1884

Der Standesbeamte.

Hattat

B.

Nr. 4

Elsöpp am Elf ^{ten}
Schaerz tausend achthundert vierzig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Syraiuus Grauic Leiparth

der Persönlichkeit nach _____
er kannt,

unangeliipp Religion, geboren den fünfundzwanzigsten
April des Jahres tausend achthundert
vierzig und fünf ^{zu} Krefeld
wohnhaft zu Krefeld

Sehn de Gymnasiovius Christian Leiparth
und Iphu Gafau ^{und} Loni geb. Betz
wohnhaft

zu Krefeld
2. die Nicaricus Paulinus Rickstein

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,
unangeliipp Religion, geboren den fünfzigsten
September des Jahres tausend achthundert
vierzig und acht ^{zu} Bottelhaus
im Leisebach, wohnhaft zu Leisebach
Quintus Bottelhaus
Tochter de Landwirtss ^{sozial} formal
Rickstein und Iphu Gafau
Loni geb. Böhl wohnhaft
zu Leisebach Quintus Bottelhaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schuhmacher Wilhelm Schuppener

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Ja* kannt,
Fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reichstein

4. der Schuhmacher Wilhelm Heister

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Ja* kannt,
Vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Horst

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Herrnrich Seifarth

Karlina Seifarth geb. Reichstein

Wilhelm Schuppener

Wilhelm Heister

Der Standesbeamte.

Bartka

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elioff am 11 ten Maerz 1882

Der Standesbeamte.

Bartka

B.

Nr. 5.

Elsöpp am Zafu ^{ten}
April tausend achthundert achtzig und zwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Mittler Christian Keseberg Landwirt

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

unangeflossne Religion, geboren den zehn
November des Jahres tausend achthundert
achtzig und zwanzig ^{zu} Elsöpp
wohnhaft zu Elsöpp

Sohn des Sattler Christian Keseberg
und seiner verstorbenen Ehefrau Maria
Kalßmire, geb. Weber wohnhaft
zu Elsöpp

2. die Katharina Braun Catharina Künneb
auch Catharina Künneb

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

unangeflossne Religion, geboren den zweiundzwanzig
Januar des Jahres tausend achthundert
achtzig und sieben zu Rübbengrund
wohnhaft zu Elsöpp, wohnhaft zu Rübbengrund

Tochter des Cantnermeisters Carl Braun
und seiner Ehefrau Katharina, geb. Wahl wohnhaft

zu Rübbengrund wohnhaft zu Elsöpp

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Rappmutter Georg Matzel

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
zweihundertneunzig Jahre alt, wohnhaft zu Elsöpp

4. der Landwirt Karl Wahl

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
zweihundertneunzig Jahre alt, wohnhaft zu
Lilienberg Grauwitt Elsöpp

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Reiselberg
Nikolaus Reiselberg geb. Braem
Georg Matzel
Karl Wahl

Der Standesbeamte.

Sattler

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 10^{ten} April 1882

Der Standesbeamte.

Sattler

B.

Nr. 6.

Elsöpp am seßnitzmazig ten
April tausend achthundert auf zig und zwai

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen hente zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Oberamtmann Melchior Hornighausen

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

unvergiffen Religion, geboren den auff
jenz' _____ des Jahres tausend achthundert
Jüppig mit fass zu Oberlhausen
wohnhaft zu Oberlhausen

Seh de Landmälge Georg Hornighausen
und seien unialand geforn Ruffarius
Giss gab Krämer wohnhaft
zu Oberlhausen

2. die Ruffarius Bonner aus Epineval
Genua _____
der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

unvergiffen Religion, geboren den unvergiffen
November des Jahres tausend achthundert
Jüppig mit zwai zu Garbach
wohnhaft zu Theile

Genuaust Vordenau Rint Biedenkopp
Tochter de Landmälge Endwig Bonner
und seien geforn Melchiorius
geb. Julian wohnhaft
zu Theile Genuaust Vordenau Rint Biedenkopp.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Prinzipium Grinius Klinkert

der Persönlichkeit nach _____

so kannt,

Siebenundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Gallgrube
Gemeinde Rodenau Kirch Hiedenkopf
4. d. Oskar und Paul Hornighaus

der Persönlichkeit nach _____

so kannt,

Siebenundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Garsbach
Gemeinde Elsöpp _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Hornighaus
Rufusius Hornighaus geb. Penner
Grinius Klinkert
Paul Hornighaus

Der Standesbeamte.

Hattat

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 68 ten April 1862

Der Standesbeamte.

Hattat

B.

Nr. 7.

Elsöpp am — saß ten
Junij tausend achthundert auf zig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Geschließung:

1. der Lanzenmann Heinrich Reichstein

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

evangelische Religion, geboren den 10. Januar _____ des Jahres tausend achthundert
Leipzig und wohnt zu Leipzig
Gemeinde Bettelhaus wohnhaft zu Haardt
Kuris Siegen _____

Sohn des Landwirtsmeisters Reichstein
und dessen Ehefrau Anna geb. Höhl

wohnhaft zu Leipzig Gemeinde Bettelhaus

2. die Christina Grebe aus Lippstadt
Gemeinde _____

der Persönlichkeit nach auf Kuris zu vor-
geleyten Geburtskirche wohnhaft
evangelische Religion, geboren den 15. Februar _____ des Jahres tausend achthundert
Leipzig und wohnt zu Kirkensiefel
wohnhaft zu Kirkelbach _____

Tochter des Landwirtsmeisters Georg
Ludwig Grebe aus Christina
geb. Höhl _____ wohnhaft
zu Kirkensiefel _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. zur Dokumentation Lütwig Fischer

der Persönlichkeit nach _____

bu kannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu

Bethelhausen

4. d. zur Spurichter Lütwig Holthaus

der Persönlichkeit nach _____

bu kannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu

Kammeloberg zw. Bethelhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Lütwig Fischerlein

Spurichter Fischerlein gal. Spree

Lütwig Fischer

Lütwig Holthaus

Der Standesbeamte.

Borck

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 6ten Junij 1882

Der Standesbeamte.

Borck

B.

Nr. 8

Elsöpp

am

seit

ten

September tausend achthundert neufzig und zwai

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Klauyuar Georg Marburger

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

unayalipper Religion, geboren den vierzehn zu zwanzigsten

November des Jahres tausend achthundert

fünfzig und zwai zu Elsöpp
wohnhaft zu Elsöpp

Sohn de Wailand Lantmireb Daniel
Marburger und dape Gafvan
Maria Elsipp geb. Wiliaar wohnhaft
zu Elsöpp

2. die Raffariaar Peter aus Liedenshaus
Gemarke

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

unayalipper Religion, geboren den fünfzwan

November des Jahres tausend achthundert

fünfzig und dai zu Liedenshaus
wohnhaft zu Liedenshaus

Tochter de Lantmireb friedig Peter
und dape Gafvan Julia
geb. Niedesiel wohnhaft
zu Liedenshaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. zu Lauterburg Christian Harburger

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Kirchdorff Jahre alt, wohnhaft zu Elsöff

4. d. zu Lauterburg Franz Peter

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Kirchdorff Jahre alt, wohnhaft zu
Bledenshausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Ehelinge erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Harburger
Raphael Harburger geb. Peter
Christian Harburger
Franz Peter

Der Standesbeamte.

Batta

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöff am 3^{ten} September 1882

Der Standesbeamte.

Batta

B.

Nr. 9

Elsöff am 29. September tausend achtundhundert neunzig und zwanzig
ten

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Magnus Jakob Fätsel

der Persönlichkeit nach

da kannt,

unauzklisser Religion, geboren den 29. Februar
des Jahres tausend achtundhundert
Fünfzig zu Elsöff
wohnhaft zu Elsöff

Sohn des Landwirts Christian Fätsel
mit seiner Gfson Elisabeth geb. Braun

wohnhaft

zu Elsöff

2. die Maria Elise Katharina, geb.
Klemmetsch Grunberg

der Persönlichkeit nach

da kannt,

unauzklisser Religion, geboren den 29. September
des Jahres tausend achtundhundert
Fünfzig und fünf zu Elsöff
wohnhaft zu Elsöff

Tochter des Landwirts Jost Katharina
mit seiner weilant Gfson Katharina
geb. Harburger wohnhaft
zu Elsöff

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Mr Lippler Georg Bätz

der Persönlichkeit nach _____

da kannt,

Jäufinzenmeyer Jahre alt, wohnhaft zu Elsöpp

4. d Mr Burkhardt Christian Katharina

der Persönlichkeit nach _____

da kannt,

Jäufinzenmeyer Jahre alt, wohnhaft zu Elsöpp

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jakob Bätz
Maria Elisa Bätz geb. Katharina
Georg Bätz
Christian Katharina

Der Standesbeamte.

Natta

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 17^{ten} September 1882

Der Standesbeamte.

Natta

B.

Nr. 11.

Elsöff am 1. September tausend achtundhundert auf zig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Altkatholiken Heinrich Womeldorf

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. April des Jahres tausend achtundhundert
Leipzig zu Oberthauß, wohnhaft zu Oberthauß

Sohn des Landwirts Jakob Womeldorf
und seiner Frau Barbara Elsöff
geb. Giebel wohnhaft
zu Oberthauß

2. die Anna Barbara Bergener
ehe Castrenius Oppenroth

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. Juni des Jahres tausend achtundhundert
Leipzig und wohnt zu Hof Binsenbach
Kris Biedenkopf, wohnhaft zu Binsenbach
Kris Biedenkopf

Tochter des Landwirts Daniel Bergener
und seiner Frau Barbara Elsöff
geb. Giebel wohnhaft
zu Hof Binsenbach Kris Biedenkopf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d *zu Syrius Giusy Klinkert*

der Persönlichkeit nach _____
er kannt,

Johann Peter Wenzel Jahre alt, wohnhaft zu
Zufallgrube Kreis Biedenkopf.

4. d *zu Syrius Giusy Klinkert*

der Persönlichkeit nach _____
er kannt,

Frederick Wenzel Jahre alt, wohnhaft zu
Oberlohrau

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Giusy Womeldorf
Aana Friederike Womeldorf geb. Bergener

Giusy Klinkert
Friedrich Klinkert

Der Standesbeamte.

Batta

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elöff am 17 ten September 1881

Der Standesbeamte.

Batta

B.

Nr. 11

Elsöff am ~~ununtzumigten~~
September tausend achthundert auf zig und genai

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Augustus Wilhelm Baas

der Persönlichkeit nach ~~nicht kennt sie vorellyser~~
~~christianissimus~~ ~~nam kannt,~~
~~christianissima Religion, geboren den~~
~~March~~ des Jahres tausend achthundert
~~fünfzig auf vier zu Dolzar~~
~~, wohnhaft zu Dolzar~~

Sohn des ~~Reuelmannsflorenz~~ ~~Georgius~~
~~Baas~~ ~~und~~ ~~Oppia~~ ~~Rufarius~~
~~geb. Busch~~ ~~wohnhaft~~
~~zu Dolzar~~

2. die Rufaria Habs ~~opus baptinum~~
~~Juncta~~

der Persönlichkeit nach _____

~~ba kannt,~~
~~christianissima Religion, geboren den~~ ~~1804~~
~~March~~ des Jahres tausend achthundert
~~fünfzig auf vier zu Klervohaus~~
~~, wohnhaft zu Klervohaus~~

Tochter des ~~Reuelmannsflorenz~~ ~~Georgius~~
~~Habs~~ ~~und~~ ~~Oppia~~ ~~Rufarius~~
~~geb. Heß~~ ~~wohnhaft~~
~~zu Klervohaus~~

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d er Eheläufner Reinhardt Daus

der Persönlichkeit nach Mitf. von Kaiserslautern,
der unverheirathet, Daniel Haber nun kannt,
seit ungefähr 20 Jahren, wohnhaft zu Brum,
Land

4. d er Eheläufner Christian Daus

der Persönlichkeit nach Mitf. von Kaiserslautern,
der unverheirathet, Daniel Haber nun kannt,
seit ungefähr 20 Jahren, wohnhaft zu Bötzlar

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Daus

Helfriedus Daus geb. Haber

Reinhardt Daus

Christian Daus

Der Standesbeamte.

Batta

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Eloß am 29 ten September 1882

Der Standesbeamte.

Batta

B.

Nr. 18

Elsöff am 3. November ^{ten}
November tausend achthundert auf zig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfleißer Christian Ludwig Schaefer
der Persönlichkeit nach auf einen als seorge,
eigentl. Geburtsnamen nicht auskannt,
mangellos Religion, geboren den Januar
des Jahres tausend achthundert
Leipzig und auf zu Wittgenstein
wohnhaft zu Hensel

Sohn des Pfleißers Christian Schaefer
und seiner weiland Frau Sophie
geb. Georg wohnhalt
zu Pfleißer Wittgenstein

2. die Katharina Elisabeth von
Schnellendorf geb. Hensel

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

mangellos Religion, geboren den November
des Jahres tausend achthundert
Leipzig zu Elsöff
wohnhaft zu Elsöff

Tochter des Landwirts weiland
Johannab Hensel und seiner Ehefrau
Maria Barbara geb. Geitler wohnhaft
zu Elsöff

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Glasmaler Gippus Hittelmann

der Persönlichkeit nach _____

Jüngst vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Lippstadt
_____ *er kannt,*

4. der Landwirt Georg Hüster

der Persönlichkeit nach _____

Duisburg _____ *er kannt,*
Duisburg Jahre alt, wohnhaft zu Elsöpp

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr krafft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Ehelente erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Ansp. Friedrich Ludwig Schaefer
Ruforius Elsöpp Schaefer geb. Hüster
Gippus Hittelmann
Georg Hüster

Der Standesbeamte.

Batta

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöpp am 11^{ten} November 1882

Der Standesbeamte.

Batta

B.

Nr. 13.

Elsopp am fünf ^{ten}

Dezember tausend achtundachtzig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Akkordmann und Taglohnar
Carl Benfer

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,
unaugelehrte Religion, geboren den zweiundvierzig
August des Jahres tausend achtundachtzig
fünfzig und sieben zu Klerkshausen,
wohnhaft zu Klerkshausen

Sohn des Gelehrte Johannes Benfer
und Christine geb. Ferberg

wohnhaft
zu Klerkshausen

2. die Luisa Bergener opur bestimmt
Anneba

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,
unaugelehrte Religion, geboren den fünfzehn
Februar des Jahres tausend achtundachtzig
fünfzig und sieben zu Binsenbach
Gelehrte Podenau, wohnhaft zu Binsenbach
Gelehrte Podenau Luis Biedenkopf
Tochter des Landwirts Daniel Bergener
und seiner Gelehrte Katharine
geb. Fischer wohnhaft
zu Hof Binsenbach Gelehrte Podenau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^rur Löffelwurst Georg Henrichhausen

der Persönlichkeit nach _____

Se kannt,

Vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu
Mertshauser

4. d^rur Auktorianus Christian Feil

der Persönlichkeit nach _____

Se kannt,

Einzig Jahre alt, wohnhaft zu
Mertshauser

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesches für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Benfer

Luisi Benfer geb. Bergener

Georg Henrichhausen

Christian Feil

Der Standesbeamte.

Batta

Notarzt Nebaw-
ppenklar des Orts,
zulassung ist nur für
das Jahr 1883, um Vollend-
heit zu feiern,
wir sind damit abgeschlossen.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Elsöff am 5^{ten} Dezember 1883

Elsöff am 2^{ten} Januar 1883

Der Standesbeamte.

Batta

Notarzt Nebaw-
ppenklar

Batta

B.

Nr.

am

ten
" " "

tausend achthundert zig und

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

fann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

fann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu